

RATHAUSKORRESPONDENZ

Zweite Ausgabe

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

335

Wien, am 16. November 1933

Die Bundesertragsanteile für Wien und für die anderen Länder und Gemeinden.

Das Finanzministerium hat eine Zusammenstellung veröffentlicht, aus der sich ergibt, dass gemäss dem Bundesvoranschlag für das Jahr 1934 die Ertragsanteile der Länder und Gemeinden insgesamt 163'7 Millionen Schilling betragen. Davon entfallen 54'1 Millionen Schilling auf Wien als Land und Gemeinde, wovon aber 36 Millionen Schilling noch in Abzug gebracht werden, die Wien als Lastenausgleich an den Bund zu entrichten hat. Der Lastenausgleich, den Wien an die anderen Länder zahlen muss und der 10'3 Millionen Schilling beträgt, ist bereits in der Summe von 54'1 Millionen Schilling enthalten. Aus einer Aufstellung des Finanzministeriums ergibt sich, dass die Kopfquote der Bundesländer zwischen 11 Schilling 21 Groschen und 18 Schilling 75 Groschen schwankt, während die Kopfquote des Landes Wien nach Abzug des halben Lastenausgleiches nur 3 Schilling 89 Groschen beträgt. Die Kopfquote der Gesamtheit der Gemeinden jedes einzelnen Landes beträgt am wenigsten im Burgenland, wo sie nur 4 Schilling 87 Groschen ausmacht, weil dies ein Land ohne Städte ist. Die Kopfquote ist am höchsten in Salzburg mit 9 Schilling 55 Groschen. Die Kopfquote der Gemeinde Wien nach Abzug der anderen Hälfte des ihr auferlegten Lastenausgleiches macht nur 5 Schilling 81 Groschen aus und bleibt damit hinter der Durchschnittskopfquote der Gemeinden aller Länder ausser dem Burgenland zurück. Der Anteil also, den Wien an den Bundessteuern bekommt, die zur grösseren Hälfte in Wien aufgebracht werden, ist nicht grösser als der Anteil der Dörfer in Oesterreich.

.....

Goldene Hochzeiten.

Am Samstag besuchte in Vertretung des Bürgermeisters amtsführende Stadtrat Honay die Wiener Ehepaare Josef und Leopoldine Horvath, Maximilian und Barbara Klat, David und Johanna Kohn, Josef und Antonie Rehak und Markus und Amalie Schmehr anlässlich ihres fünfzigjährigen Hochzeitsjubiläums. An den Feiern nahmen alle Kinder und viele Verwandte teil. Den fünf Jubelpaaren wurden insgesamt 35 Kinder geboren; 17 Kinder sind am Leben, die 16 Kinder haben. Stadtrat Honay beglückwünschte die alten Leute herzlich und überreichte ihnen die Ehrengaben der Stadt Wien.

.....